

original: sin 10

p. 3. 73. R. 0.

kopien : brf jac sru dy grn kt caf kj by wok wi cm

m o s k a u , 20.8.91 12.30 u r g e n t

215 hnhhh  
fuer pol. direktion

lagebeurteilung a batons rompus

heute morgen ist die lage im quartier, wo sich die botschaft befindet, ruhig. waehrend gestern die 2 minuten von der botschaft entfernte kirov-strasse, die direkt zur lubjanka (sitz des kgb) fuehrt, an beiden enden und in der mitte mit je zwei schuetzenpanzern abgesperrt war, ist heute die durchfahrt offen. auf dem weg zur botschaft ueber den sog. gartenring (stadtautobahn) stellte ich eine militaerpraesenz nur bei den bruecken ueber die moskva und die jauza fest (je 3 bzw. 2 panzer an beiden enden). gestern waren die erwaehnten schuetzenpanzer (kirov-strasse) von einer menschenmenge umgeben, die ohne allzu starke emotionen mit den soldaten diskutierte. meine beobachtungen widersprechen den bildern von zivilisten, die panzersoldaten mit brachialgewalt aus dem panzer zerren oder die sich vor die fahrzeuge werfen. ich habe den eindruck, dass es sich bei solchen vorfaellen um ein sich inszenesetzen vor auslaendischen filmkameras handelt.

typischer verlauf mehrerer von mir beobachteter dialoge. eine frau fragt den panzersoldaten: "woher kommst du?". antwort: "aus taschkent". darauf die frau zu mir gewendet: "sehen sie sich mal diese usbekische fresse an." darauf ich: "aber sehen sie denn nicht, dass er r u s s e aus taschkent ist?" darauf die unbekante: "vielleicht haben sie recht, und er tut ja nur seine pflicht." ein mann mischt sich ein und unterstuetzt das komitee, das "endlich ordnung schafft". ein anderer fragt: "und was ist mit dem demokratisch gewaehlten el'cin?" antwort: "nur dummkoepfe haben ihn gewaehlt." aus dem hintergrund schreit der zum moskauer strassenbild gehoerende obligate saeuer: "man sollte alle erschliessen", was allgemein heiterkeit ausloest. diese zugegebenermassen anekdotische scene wiederholte sich an anderen schauplaetzen. von uebermaessiger aggressivitaet gegenueber den soldaten, die im uebrigen nur gelangweilt herumlungern, keine spur.

was die leute, wenn ueberhaupt, aufregt, ist nicht die absetzung gorbacevs, dem hier im volk keiner eine traene nachweint, sondern die einschraenkungen der bewegungsfreiheit.

eine andere frage ist das schicksal el'cins, obgleich auch hier meines erachtens der von cnn vermittelte eindruck taeuscht. was sind schon einige hundert unentwegte in einer stadt von 10 mio. einwohnern.

die junta hat sich in bezug auf den russischen praesidenten relativ geschickt verhalten. er wird nicht angetastet, aber durch die gleichschaltung der presse und elektronischen medien vom volk isoliert. der ukaz el'cins, in dem dieser die massnahmen der junta auf dem territorium der rsfsr fuer null und nichtig erklaert, wird muensam auf flugblaettern verteilt.

20.9.81 12h15 -t- be





heute erschien nur die pravda. saemtliche unabhaengigen zeitung  
haben ihr erscheinen bereits eingestellt. das ''russische fern-  
sehen'', der ''leningrader kanal'' und das ''moskauer lokalprogramm''

sind seit gestern aus dem aether verschwunden. allerdings gibt es  
in der zensur unverstaendliche pannen. so brachte das zentrale  
fernsehen in der gestrigen nachrichtensendung eine reportage vom  
''russischen weissen haus''. man zeigte el'cin, wie er auf einem  
panzer stehend seinen ukaz verlas, womit man ihm unverstaendlicher-  
weise zugang zur bevoelkerung verschaffte. vielleicht ging es der  
junta aber auch darum, dem russischen volk zu demonstrieren, dass  
man el'cin nicht antaste.

im uebrigen habe ich den eindruck, dass sich die grosse mehrheit  
der bevoelkerung (zumindest in moskau) mit dem machtwechsel bereits  
abgefunden hat. von einer volksbewegung zugunsten el'cins oder  
gegen die junta kann meines erachtens bisher nicht die rede sein.

auf 12.00 moskauer zeit haben el'cin-anhaenger zu einer demonstra-  
tion vor dem ''weissen haus'' aufgerufen. es wird sich weisen, ob  
genuegend moskauer den mut aufbringen, das demonstrationsverbot  
der junta zu durchbrechen.

specke

ambasuisse